



POWER ON

Geschäftsbericht 2019

Telefonkonferenz zum Geschäftsjahr 2019

Dr. Lars Brzoska (Vorsitzender des Vorstandes)
Dr. Volker Hues (Vorstand Finanzen)
18. März 2020

 **JUNGHEINRICH**

AGENDA

HIGHLIGHTS 2019

Dr. Lars Brzoska, CEO

MARKT, FINANZKENNZAHLEN 2019 & PROGNOSE 2020

Dr. Volker Hues, CFO

STRATEGISCHER AUSBLICK

Dr. Lars Brzoska, CEO

Highlights Geschäftsjahr 2019



2019

- ▶ Umsatzziel 2020 von 4 Mrd. € vorzeitig erreicht
- ▶ EBIT von 263 Mio. € trotz einmaliger Ergebnisbelastungen erzielt
- ▶ Working-Capital-Quote von 20,8 % erzielt
- ▶ Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit auf 345 Mio. € deutlich gesteigert
- ▶ Dividende je Vorzugsaktie von 0,48 € vorgesehen

Prognose erreicht bzw. leicht übertroffen



2019

	Prognose 2019	Ist Geschäftsjahr 2019
Auftragseingang in Mrd. €	3,80 bis 4,05	3,92
Umsatz in Mrd. €	3,85 bis 4,05	4,07
EBIT in Mio. €	240 bis 260	263
EBIT-ROS in %	6,0 bis 6,7	6,4
EBT in Mio. €	215 bis 235	242
EBT-ROS in %	5,4 bis 6,1	5,9

Managementwechsel 2019 / 2020



- ▶ **1. September 2019:**
Übernahme des Vorstandsvorsitzes der Jungheinrich AG durch Dr. Lars Brzoska (04/2014 bis 08/2018 Vorstand Vertrieb, 09/2018 bis 12/2019 Vorstand Technik).
- ▶ **3. September 2019:**
Der ehemalige Vorstandsvorsitzende Hans-Georg Frey übernimmt planmäßig von Jürgen Peddinghaus den Aufsichtsratsvorsitz der Jungheinrich AG.
- ▶ **1. Januar 2020:**
Sabine Neuß übernimmt das Vorstandsressort Technik von Dr. Lars Brzoska.
- ▶ **31. März 2020:**
Dr. Klaus-Dieter Rosenbach (Ressort Logistiksysteme) verlässt den Jungheinrich-Konzern auf eigenen Wunsch.
- ▶ **Ab 1. April 2020:**
Reduzierung von fünf auf vier Vorstandsressorts und Neuordnung der Verantwortung für die Bereiche der Sparte "Logistiksysteme".

Coronavirus – Status bei Jungheinrich – Höchste Priorität haben Schutz der Mitarbeiter und Sicherung der Lieferfähigkeit



- ▶ Konkretes Ausmaß der Konsequenzen für die globale Wirtschaft durch Corona-Pandemie derzeit nicht abschätzbar
- ▶ Krisenstab unter Leitung des Vorstandes eingerichtet: Entscheidungen werden auf tagesaktueller Bewertung getroffen
- ▶ Präventionsmaßnahmen zum Schutz der Belegschaft eingeleitet
- ▶ Produktion in allen Werken läuft
- ▶ Kundendiensttechniker weltweit im Einsatz
- ▶ Bisher keine negativen Auswirkungen auf die Lieferketten und die Produktion

AGENDA

HIGHLIGHTS 2019

Dr. Lars Brzoska, CEO

MARKT, FINANZKENNZAHLEN 2019 & PROGNOSE 2020

Dr. Volker Hues, CFO

STRATEGISCHER AUSBLICK

Dr. Lars Brzoska, CEO

Weltmarktanteil Regionen: China + Europa 64 %, Weltmarktanteil Produktsegmente: Class III + IV/V 75 %

Marktvolumen 2019* in Tsd. Stück	Lagertechnik		Gegengewichts- stapler		Σ	in % vom Welt- markt
	Class II	Class III	Class I	Class IV/V		
Europa	43	281	94	73	491	33
Asien	43	190	96	339	668	44
davon China	8	150	51	264	473	31
Nordamerika	35	86	48	86	255	17
Übrige Regionen	10	27	11	45	93	6
Welt	131	584	249	543	1.507	100
Anteil in %	9	39	16	36	100	

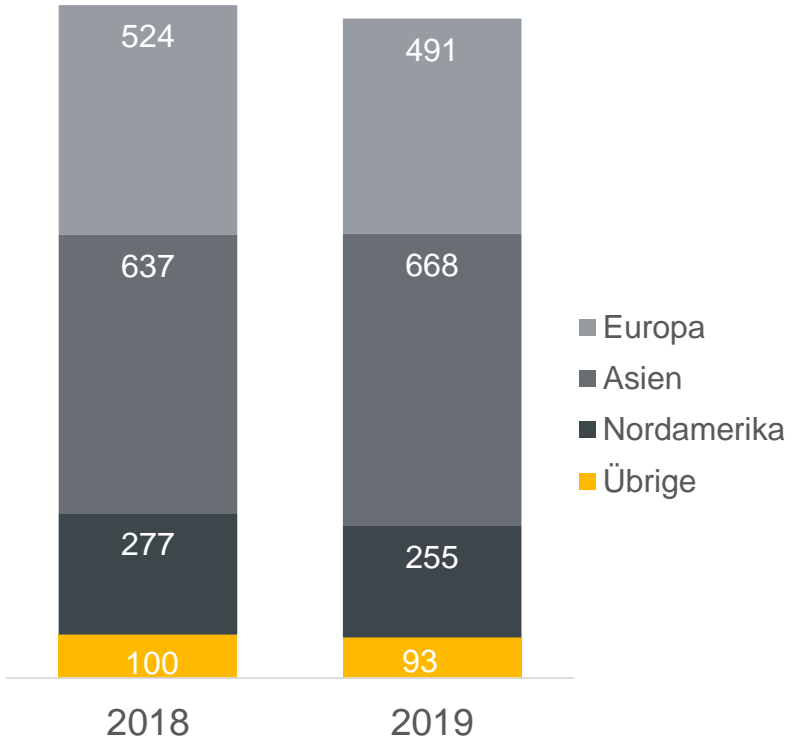
Class I	Elektro-Gegengewichtsstapler
Class II	Schmalgang- und Schubmaststapler
Class III	Nieder- und Hochhubfahrzeuge sowie Horizontalkommissionierer
Class IV/V	Verbrennungsmotorische Gegengewichtsstapler

*Auftragseingang

Weltmarkt Flurförderzeuge sinkt um 2 %, europäischer Markt schrumpft um 6 %

Weltweit

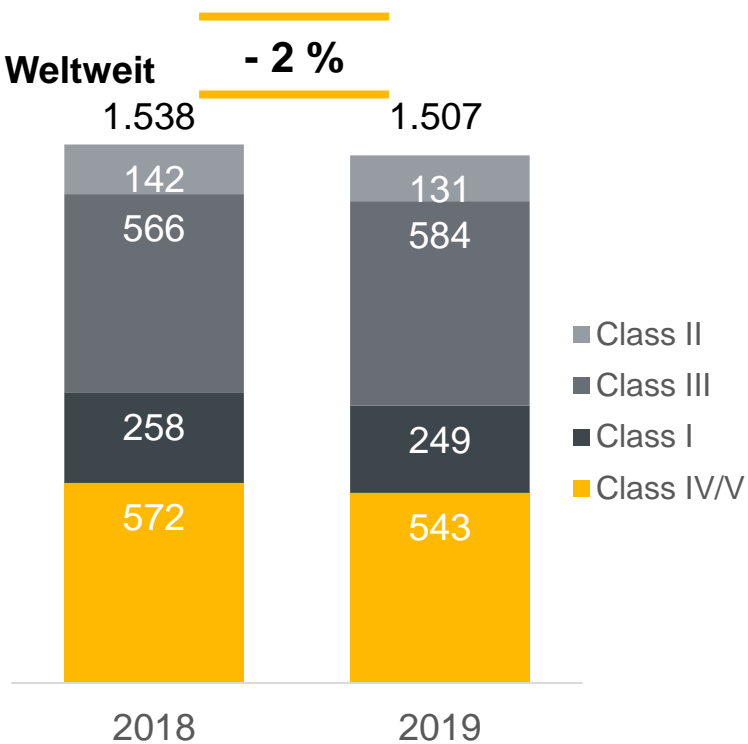
- 2 %



Marktvolumen* in Tsd. Stück	2019	2018	Veränd. %
Europa	491	524	- 6,3
davon Osteuropa	87	92	- 5,4
Asien	668	637	4,9
davon China	473	436	8,5
Nordamerika	255	277	- 7,9
Übrige Regionen	93	100	- 7,0
Welt	1.507	1.538	-2,0

*Auftragseingang

Größtes Produktsegment Class III wächst um 3,2 %



Marktvolumen* in Tsd. Stück	2019	2018	Veränd. %
Lagertechnik	715	707	1,1
davon Class II	131	142	- 7,7
davon Class III	584	566	3,2
Gegengewichtsstapler	792	831	- 4,6
davon Class I	249	258	- 3,5
davon Class IV/V	543	572	- 5,1
Gesamt	1.507	1.538	- 2,0

Class I	Elektro-Gegengewichtsstapler
Class II	Schmalgang- und Schubmaststapler
Class III	Nieder- und Hochhubfahrzeuge sowie Horizontalkommissionierer
Class IV/V	Verbrennungsmotorische Gegengewichtsstapler

*Auftragseingang
Tabelle enthält rundungsbedingte Differenzen

Marktvolumen in Europa 2019 sinkt in allen Quartalen, Marktvolumen in China und Nordamerika 2019 volatil

EUROPA	2018				2019			
	↑ Q1	↑ Q2	↑ Q3	↑ Q4	↓ Q1	↓ Q2	↓ Q3	↓ Q4
	+ 6,5 %	+ 20,6 %	+ 14,4 %	+ 5,5 %	- 4,3 %	- 9,8 %	- 8,4 %	- 3,2 %

2018	2019
↑ FY	↓ FY
+ 11,5 %	- 6,3 %

CHINA	2018				2019			
	↑ Q1	↑ Q2	↑ Q3	↑ Q4	↑ Q1	↓ Q2	↑ Q3	↑ Q4
	+ 15,2 %	+ 30,4 %	+ 11,9 %	+ 3,3 %	+ 11,1 %	- 4,5 %	+ 4,2 %	+ 26,9 %

2018	2019
↑ FY	↑ FY
+ 15,3 %	+ 8,5 %

NORDAMERIKA	2018				2019			
	↑ Q1	↑ Q2	↑ Q3	↓ Q4	↓ Q1	↓ Q2	↑ Q3	↓ Q4
	+ 19,2 %	+ 7,9 %	+ 1,9 %	- 9,5 %	- 22,1 %	- 9,0 %	+ 1,9 %	- 0,8 %

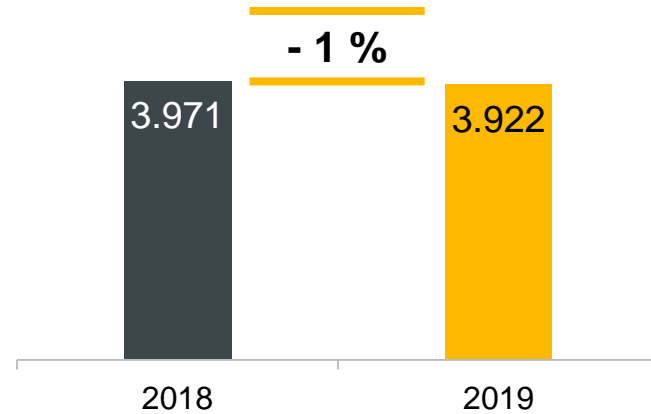
2018	2019
↑ FY	↓ FY
+ 3,7 %	- 7,9 %

WELT	2018				2019			
	↑ Q1	↑ Q2	↑ Q3	↑ Q4	↓ Q1	↓ Q2	↓ Q3	↑ Q4
	+ 12,0 %	+ 18,9 %	+ 9,6 %	+ 1,2 %	- 2,6 %	- 7,6 %	- 2,4 %	+ 5,1 %

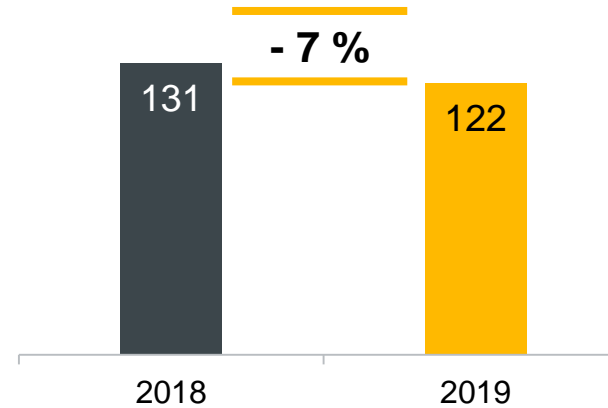
2018	2019
↑ FY	↓ FY
+ 10,3 %	- 2,0 %

Umsatzwachstum 7 %, Auftragseingangswert stabil

Auftragseingangswert Konzern,
in Mio. €

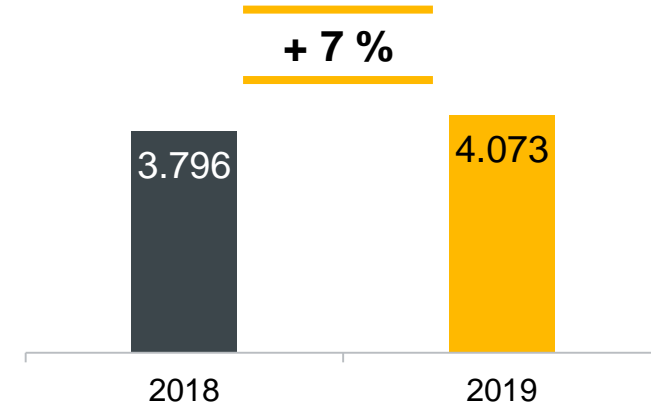


Auftragseingang Neufahrzeuge,
in Tsd. Stück

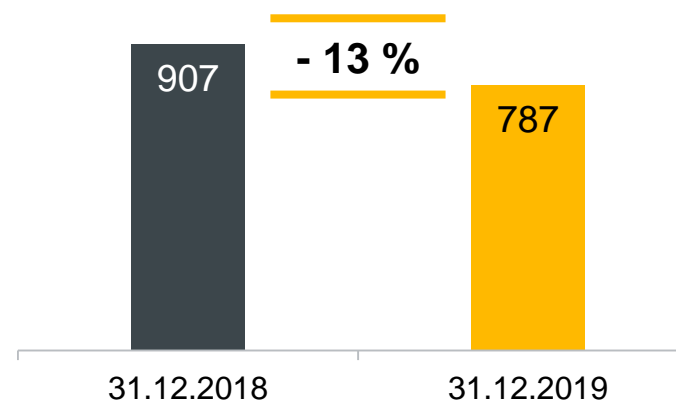


► Aufträge für eigene Mietflotte deutlich reduziert

Umsatz Konzern, in Mio. €

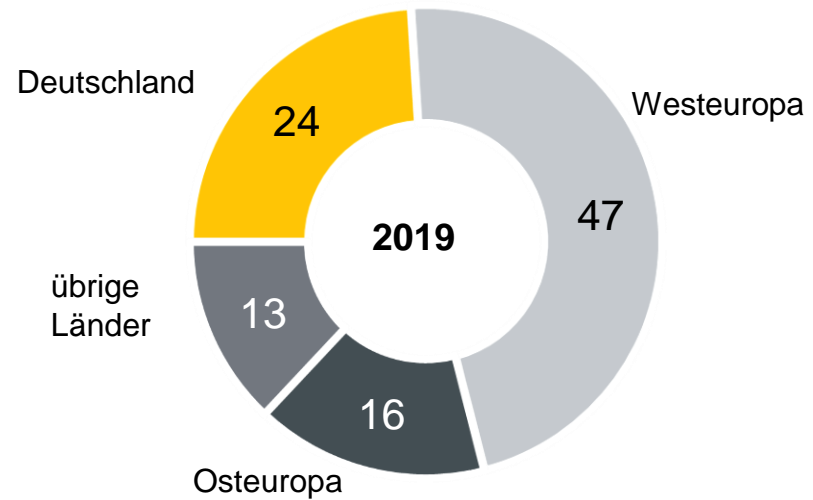


Auftragsbestand, in Mio. €



Anteil Konzernumsatz Europa 87 %

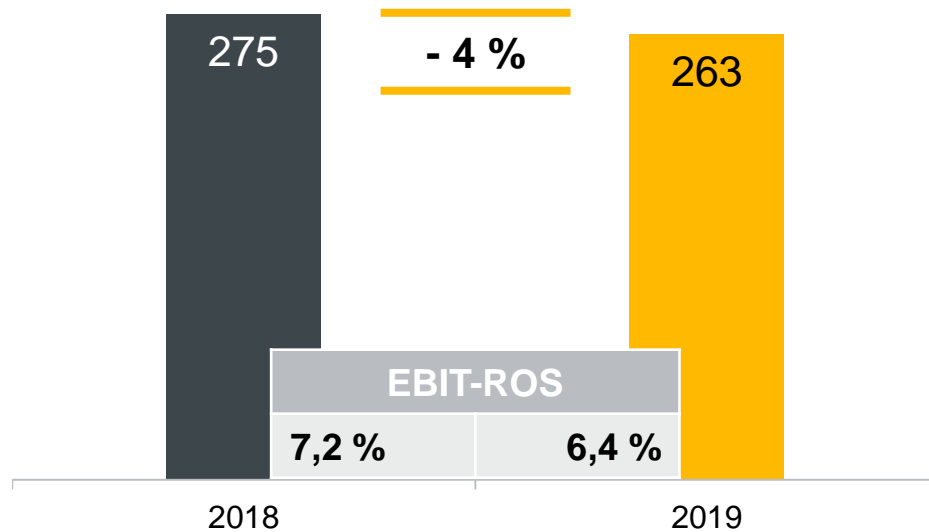
Umsatz nach Regionen (%)



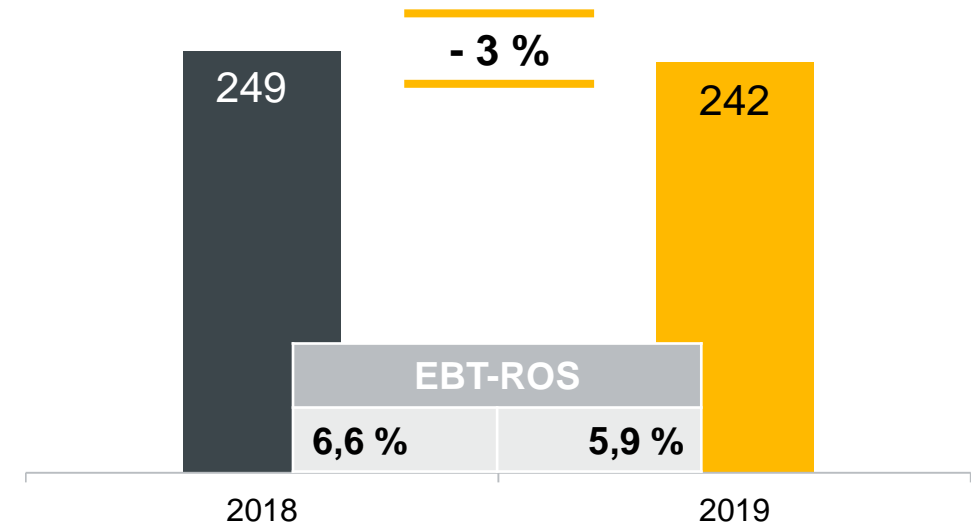
In Mio. €	2019	2018	Veränd. %
Deutschland	966	900	7,3
Westeuropa	1.931	1.780	8,5
Osteuropa	631	616	2,4
Übrige Länder	545	500	9,0
Gesamt	4.073	3.796	7,3

Trotz Markteintrübung ordentliches Ergebnis

EBIT, in Mio. €



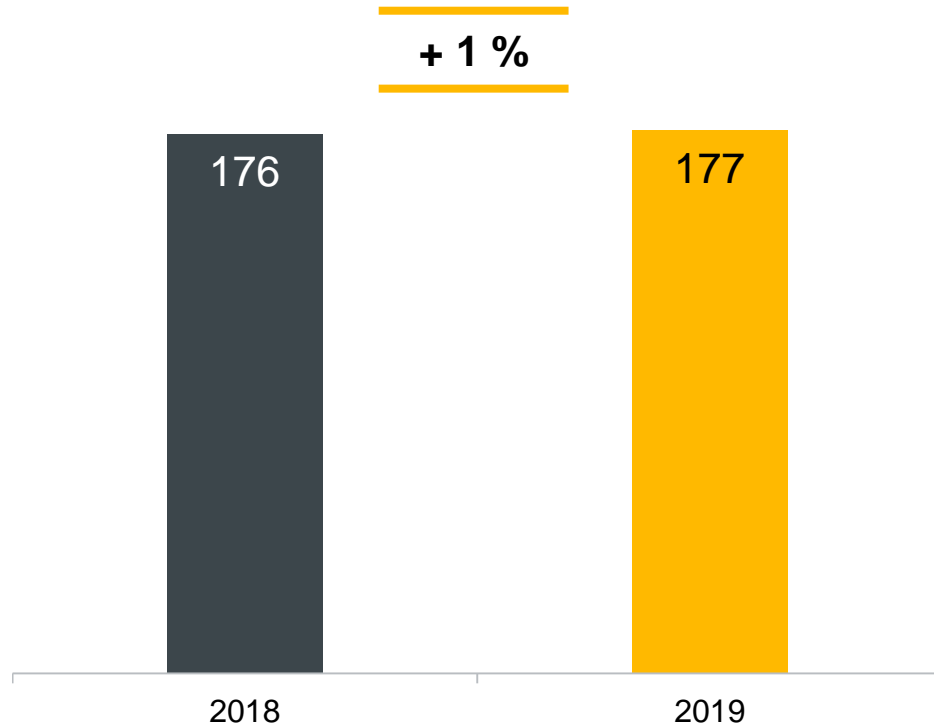
EBT, in Mio. €



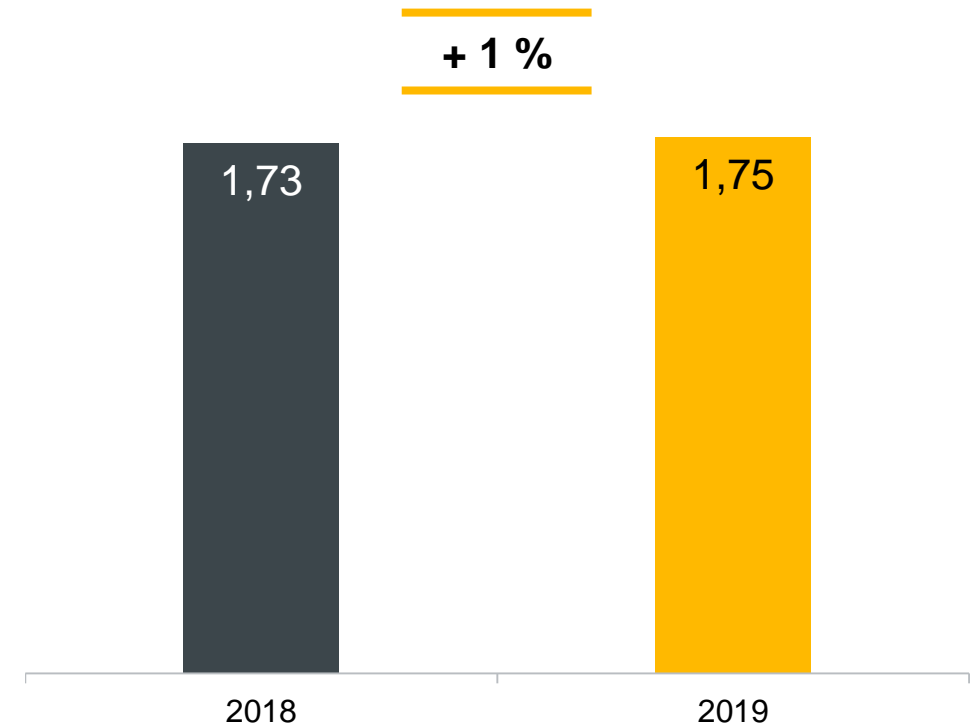
- ▶ Ergebnismrückgang aufgrund abnehmender Werksauslastung
- ▶ Positive Wirkung durch Erstanwendung von IFRS 16 „Leasingverhältnisse“: 34 Mio. €
- ▶ Einmalige Ergebnisbelastungen in Höhe von 27 Mio. € verkraftet

Ergebnis nach Steuern bleibt stabil

Ergebnis nach Steuern, in Mio. €



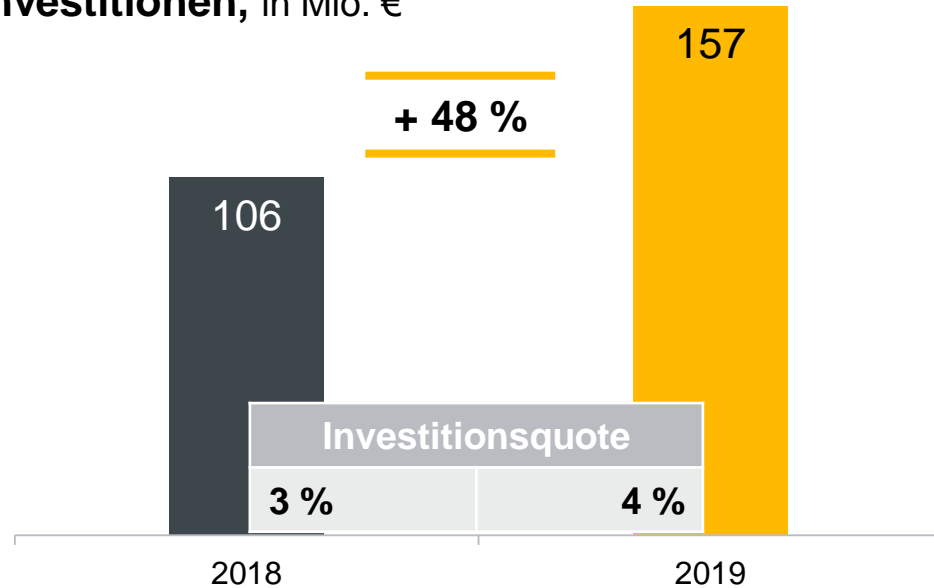
Ergebnis je Vorzugsaktie¹⁾, in €



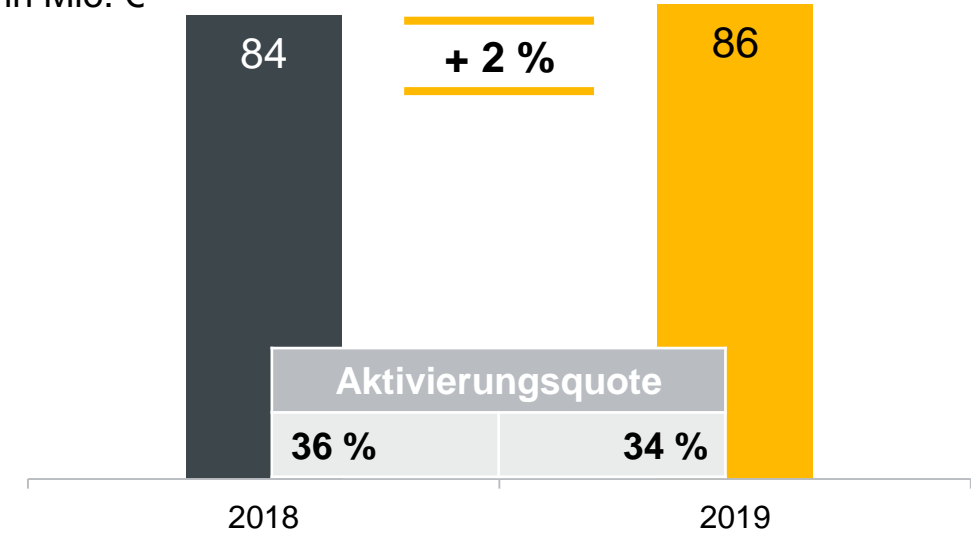
1) Auf Basis des Ergebnisanteiles der Aktionäre der Jungheinrich AG

Investitionen steigen deutlich auf 157 Mio. €, Ausgaben für Forschung & Entwicklung auf Vorjahresniveau

Investitionen, in Mio. €*



Ausgaben für Forschung & Entwicklung, in Mio. €



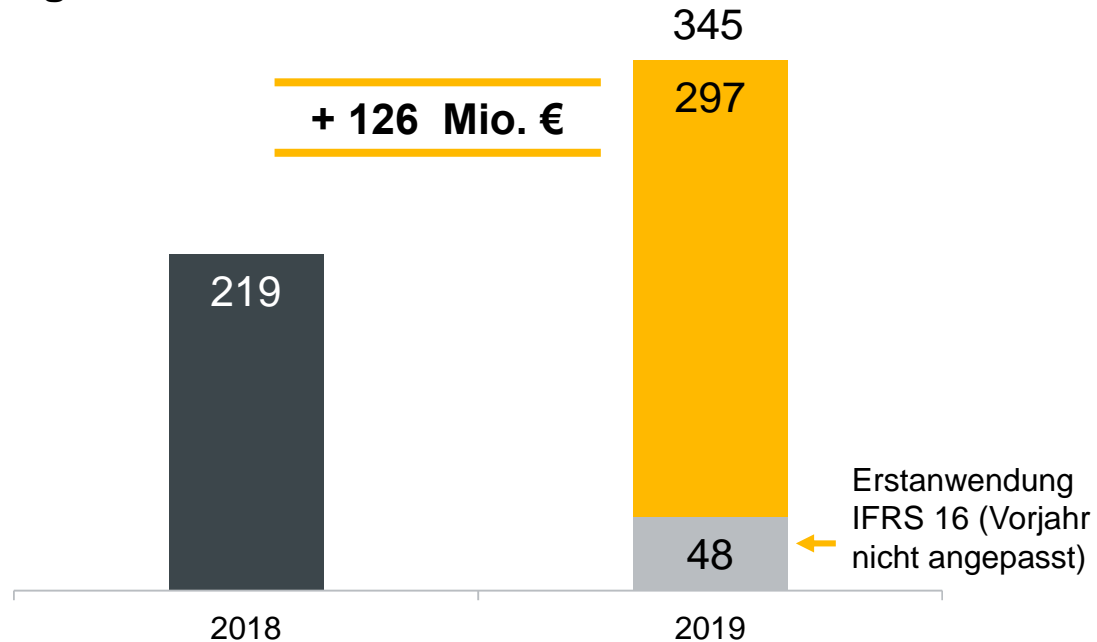
- ▶ Werke für die Produktion von Lithium-Ionen-Batterien (Glauchau und Freiberg)
- ▶ Ausbau Werk für Schmalgangstapler (Degernpunkt)
- ▶ Erweiterung der Hauptverwaltung (Hamburg)
- ▶ Werkserweiterung für Regalbediengeräte (Ungarn)

- ▶ Effiziente Energiespeichersysteme
- ▶ Innovative Fahrzeuge mit integrierter Lithium-Ionen-Technologie
- ▶ Digitale Produkte

*Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungsausgaben und Nutzungsrechte

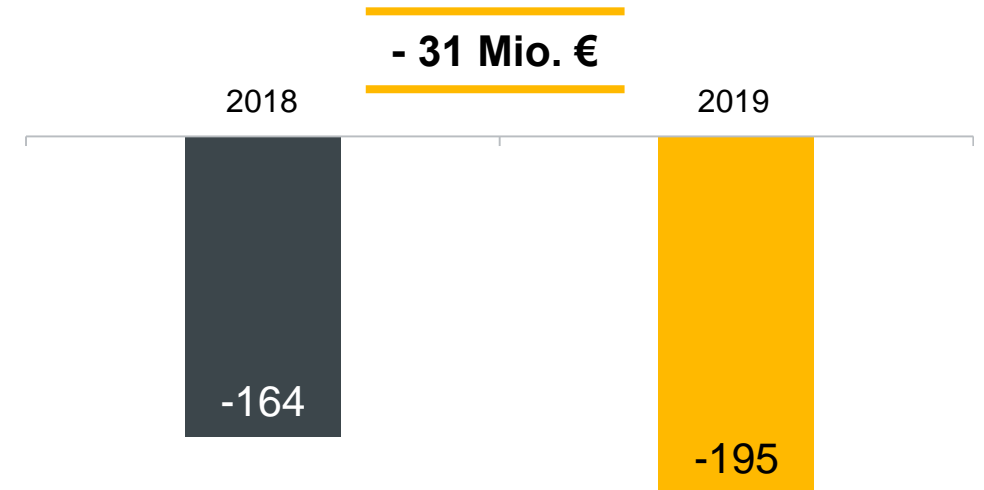
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit deutlich gesteigert

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit, in Mio. €



- Anstieg (vergleichbar 78 Mio. €) nahezu hälftig
- ▶ aus Ergebnis zzgl. Abschreibungen und
 - ▶ Working Capital inkl. weniger Verbindlichkeiten
 - Miete

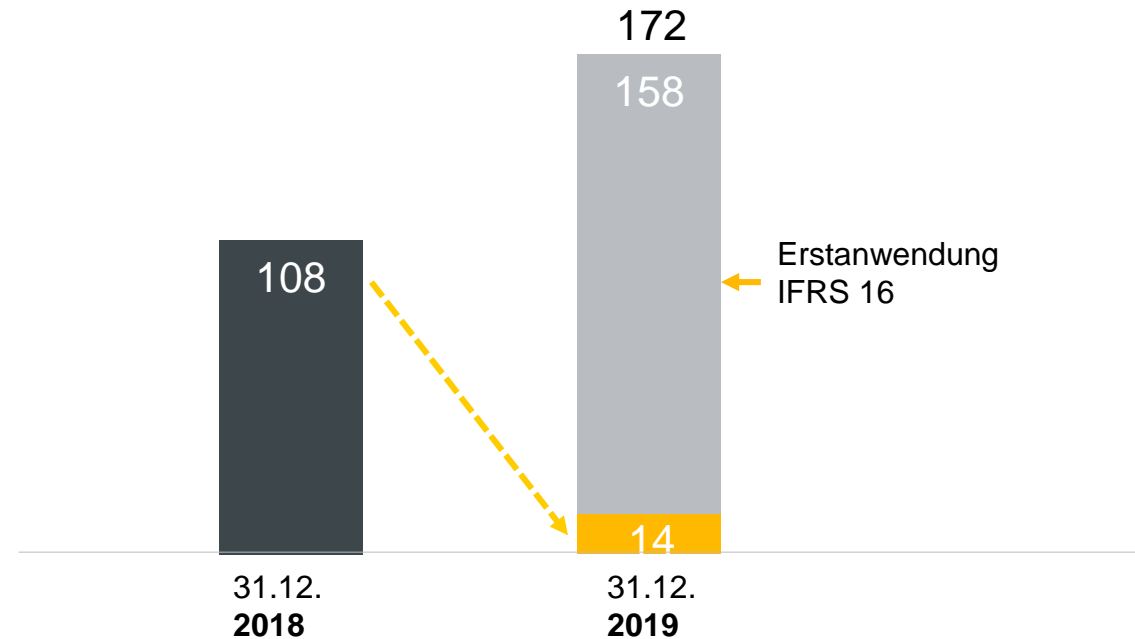
Cashflow aus Investitionstätigkeit, in Mio. €



- ▶ Steigerung der Investitionen in Bauprojekte ursächlich für Veränderungen

Nettoverschuldung vergleichbar (ohne IFRS 16) um 94 Mio. € gesenkt

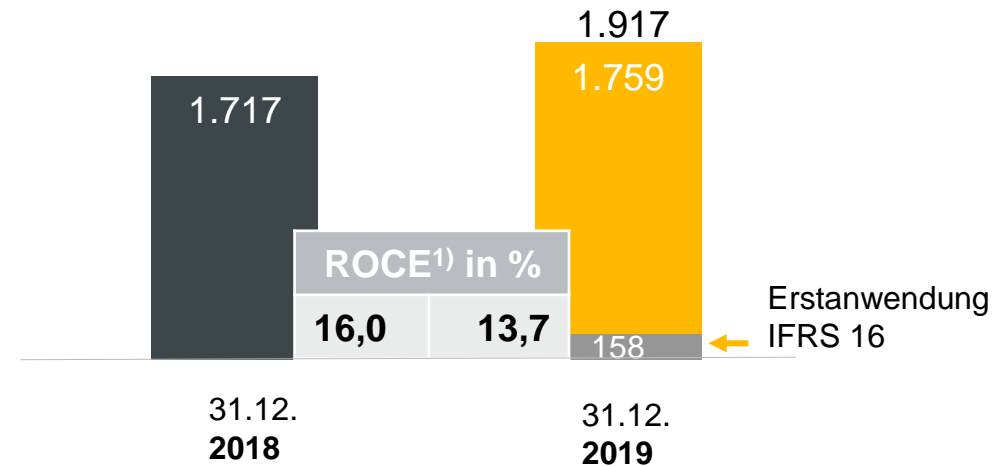
Nettoverschuldung,
in Mio. €



- Verminderung Nettoverschuldung durch
- ▶ Liquiditätszufluss aus Geschäftsverlauf
 - ▶ Working-Capital-Optimierung
 - ▶ Verminderung Fahrzeugbestand Mietflotte

ROCE durch IFRS 16 beeinflusst

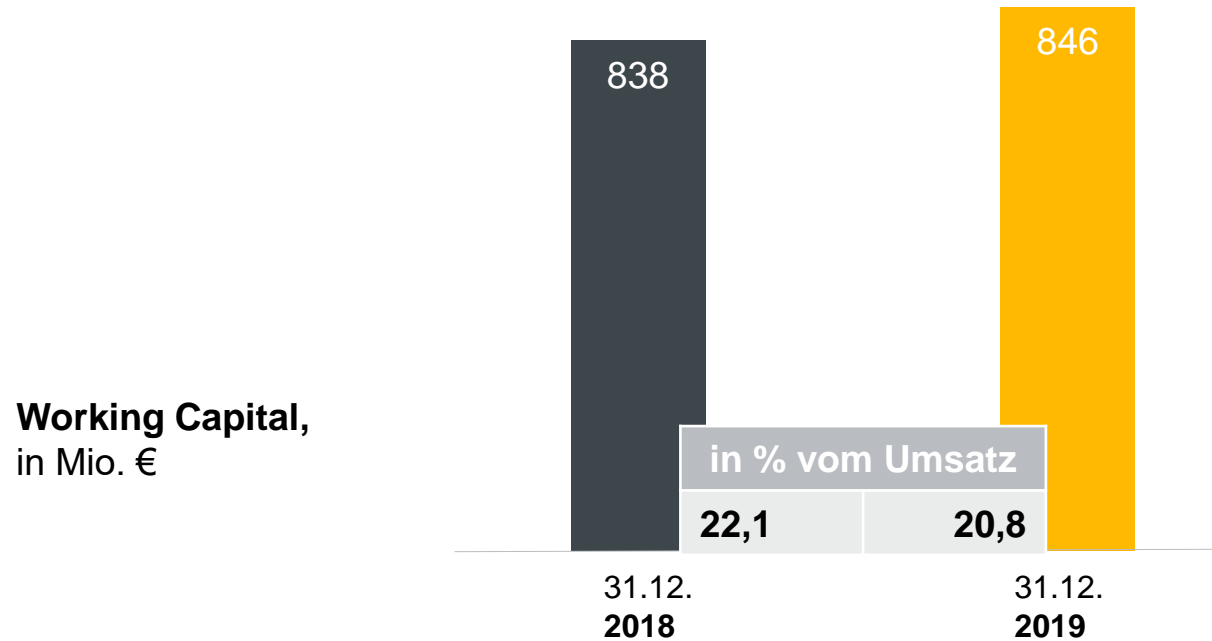
Capital employed,
in Mio. €



► Capital employed stark erhöht, bei gleichzeitig niedrigeren EBIT

1) ROCE = EBIT / zinspflichtiges Kapital (zum Bilanzstichtag). Zinspflichtiges Kapital: Eigenkapital + Finanzverbindlichkeiten + Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen + langfristige Personalrückstellungen - liquide Mittel und Wertpapiere

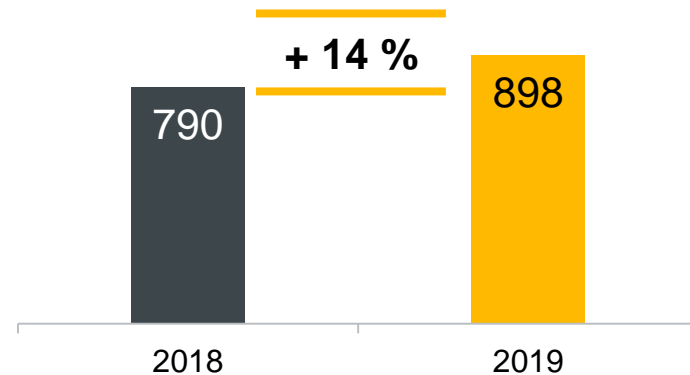
Working-Capital-Quote auf unter 21 % vom Umsatz reduziert



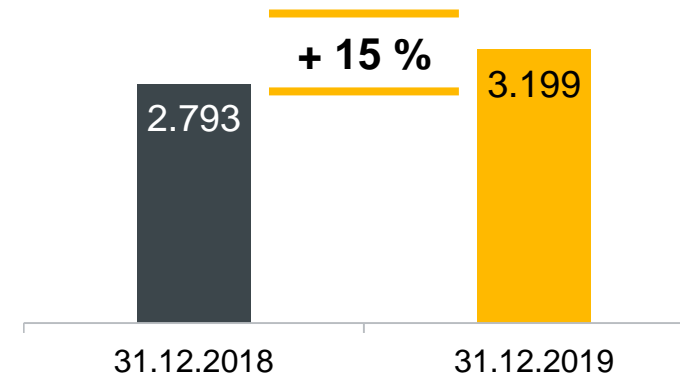
- ▶ Trotz Umsatzsteigerung von 7 % nahezu konstantes Working Capital

Umsatz „Finanzdienstleistungen“ übertrifft 1 Mrd. €

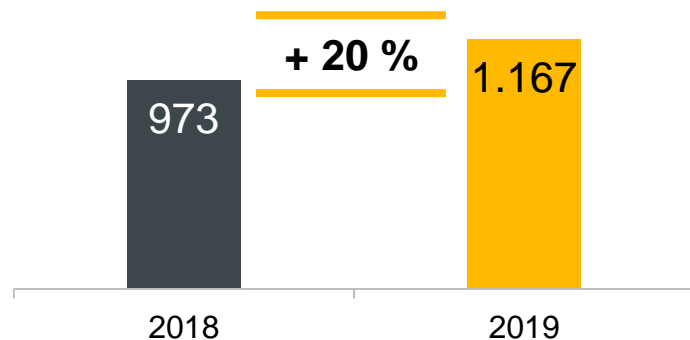
Vertragszugang zum Neuwert, in Mio. €



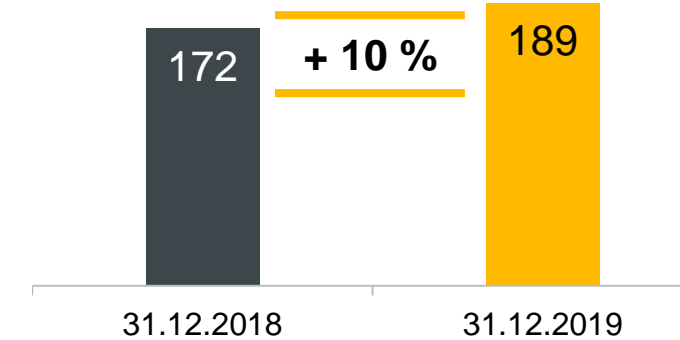
Vertragsbestand zum Neuwert, in Mio. €



Umsatz „Finanzdienstleistungen“, in Mio. €

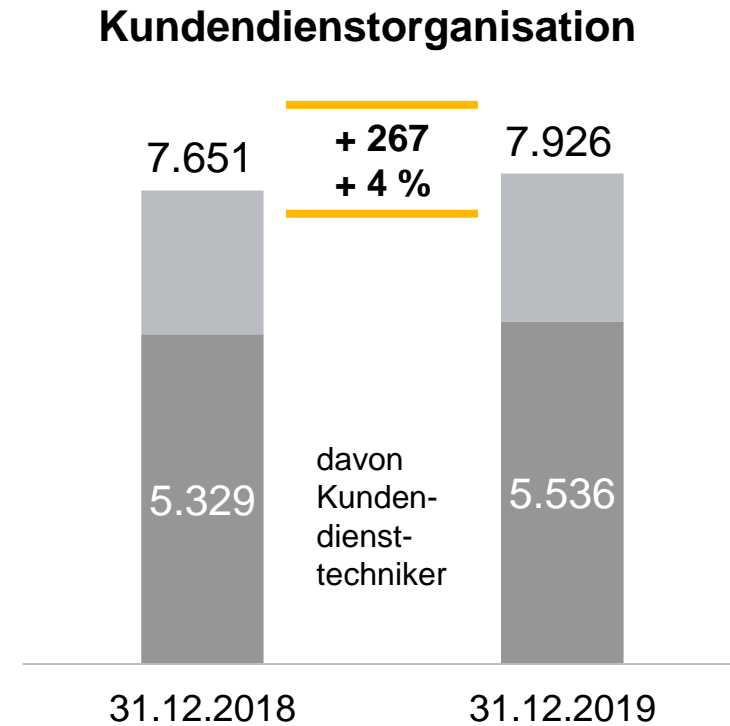
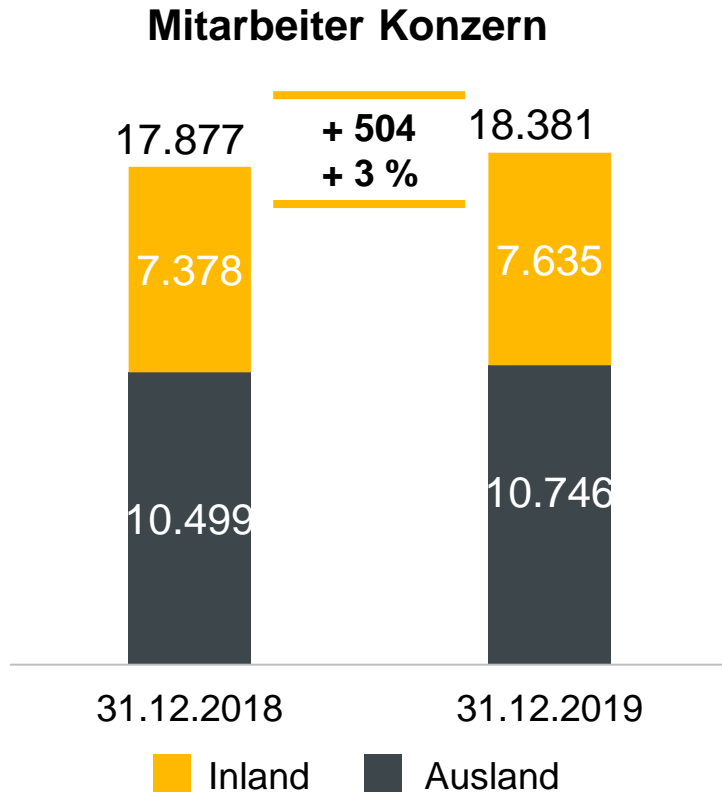


Fahrzeuge im Vertragsbestand, in Tsd. Stück



Kundendienst ausgebaut

in FTE*



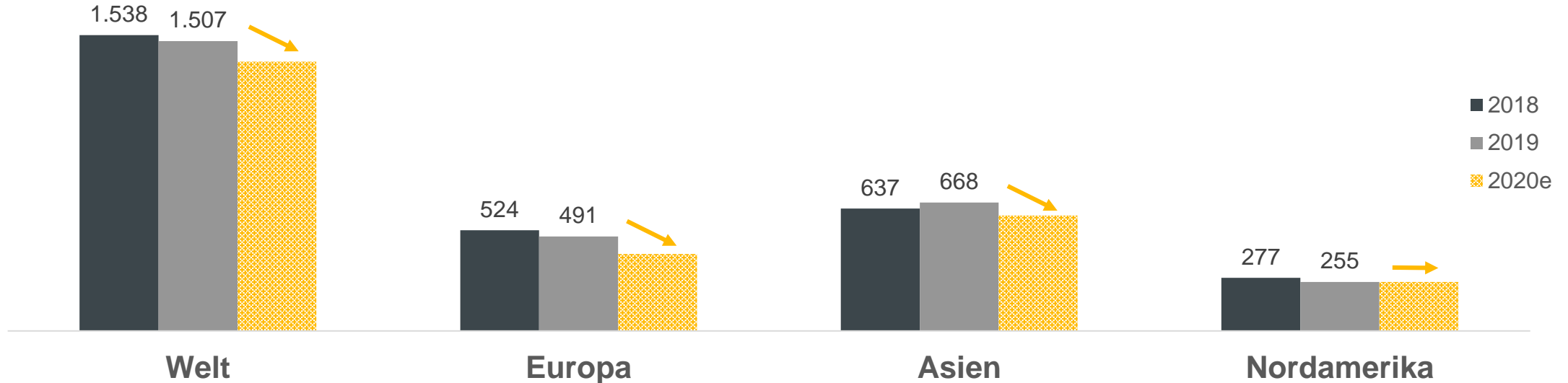
*FTE: Vollzeitäquivalente, einschließlich Auszubildende, ohne Leiharbeitnehmer

BIP-Wachstumsprognosen 2020 nicht haltbar

BIP in %	2019	Prognose 2020
Welt	2,9	↑ 3,3
Eurozone	1,2	↑ 1,3
Deutschland	0,5	↑ 1,1
China	6,1	↓ 6,0
USA	2,3	↓ 2,0

Risiken
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Handelskonflikt USA-China ▶ Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union ▶ Steigende Verschuldungsgrade einzelner europäischer Länder (zum Beispiel Italien) ▶ geopolitische Spannungen ▶ Ausbreitung Coronavirus 

Ausblick 2020: Erwarteter Rückgang für Weltmarkt Flurförderzeuge



- ▶ Deutlicher Rückgang Marktvolumen Flurförderzeuge weltweit, Europa und Asien
- ▶ Nordamerika bestenfalls stabiles Marktvolumen gegenüber Vorjahr
- ▶ Etwaige Auswirkungen durch den Coronavirus können sich zusätzlich negativ auf die Konjunktur einzelner Länder/Regionen niederschlagen

Jungheinrich-Konzern Prognose 2020¹⁾



2020

	Prognose 2020
Auftragseingang in Mrd. €	3,50 bis 3,80
Umsatz in Mrd. €	3,60 bis 3,80
EBIT in Mio. €	150 bis 200
EBIT-ROS in %	4,0 bis 5,5
EBT in Mio. €	125 bis 175
EBT-ROS in %	3,5 bis 5,0

1) Mögliche Einflüsse durch Auswirkungen, die auf die Ausbreitung des Coronavirus zurückzuführen wären, sind in den zuvor genannten Prognosewerten nicht berücksichtigt.

AGENDA

HIGHLIGHTS 2019

Dr. Lars Brzoska, CEO

MARKT, FINANZKENNZAHLEN 2019 & PROGNOSE 2020

Dr. Volker Hues, CFO

STRATEGISCHER AUSBLICK

Dr. Lars Brzoska, CEO

Hohe Dynamik und Volatilität in den Märkten

Globale Trends

Wachstumstreiber und Trends

Die **Digitalisierung** spielt eine essenzielle Rolle bezüglich der Transformationsprozesse und der Wettbewerbsfähigkeit aller Unternehmen

Disruptive Technologien bieten neue Chancen z.B. in der intelligenten Vernetzung und Automatisierung

Steigendes **Nachhaltigkeitsbewusstsein** treibt Themen wie die Elektrifizierung und führt zu strengeren Regularien

Urbanisierung und E-Commerce treiben das **Micro-Fulfillment Wachstum**

Zunahme von **Handelskriegen und Protektionismus**

Wachstumsindikatoren

> 50%
2030

Globaler Marktanteil
Elektromobilität

> 70%
2025

Nachfrage Lithium-Ionen
in Elektromobilität

> 50%

CAGR 2019-2023
Micro-Fulfillment Wachstum

> 90%

Aller globalen Daten (in 2018)
existierten vor 2 Jahren
noch nicht

Quellen: BCG Prognose (2017/2020) Elektrifizierung, Fraunhofer ISI (2015) Gesamt-Roadmap Lithium-Ionen-Batterien 2030, Interact Analysis (2019), McKinsey Report (2018) Disruptive Forces in the industrial sectors

Elektro-Antrieb als Tradition und Zukunft

The future is yellow

JUNGHEINRICH MISSION

BORN ELECTRIC

MOVING THE FUTURE

CREATING SUSTAINABLE VALUE

Höchste Kundenorientierung
(„easy to deal with“)

Hohe Margenorientierung
sichert Unabhängigkeit

Wir sind die Erfolgreichsten in der digitalen
Transformation in unserem Wettbewerbsumfeld

Unser Handeln und unser Portfolio
sind durch Nachhaltigkeit geprägt

Die Top Strategischen Leitplanken von Jungheinrich

Klare Ausrichtung für die Zukunft

Jungheinrich erzeugt mit allen internen und externen Geschäftstätigkeiten stets einen Mehrwert für den Endkunden

Jungheinrich reduziert Verschwendung über die gesamte Prozesskette (End-to-End) radikal und nachhaltig

Jungheinrich investiert konsequent in Zukunftstechnologien als Innovationsführer

Jungheinrich manifestiert seine Stellung als Branchenführer für nachhaltige Lösungen

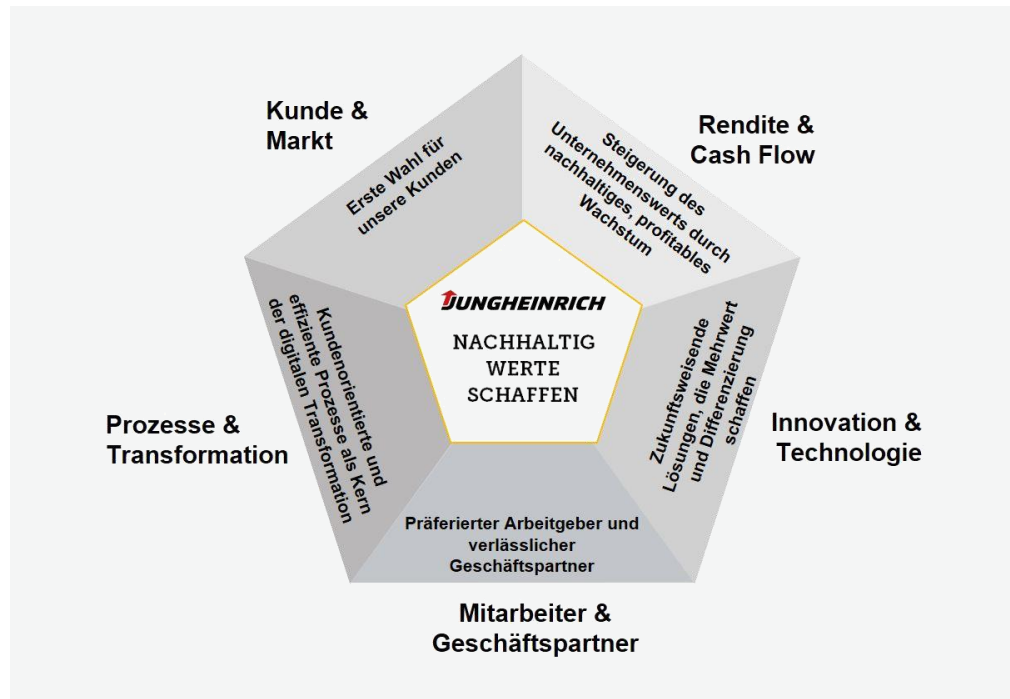
Jungheinrich entwickelt neue Geschäftsmodelle auf Basis bestehender Stärken und Kundenanforderungen

Jungheinrich setzt verstärkt auf strategische Partnerschaften und Akquisitionen als Erfolgsfaktor

Jungheinrich schafft nachhaltig Werte für alle Stakeholder

Strategische Ausrichtung

Das neue Zielsystem



Stakeholder

Kunden

Mitarbeiter

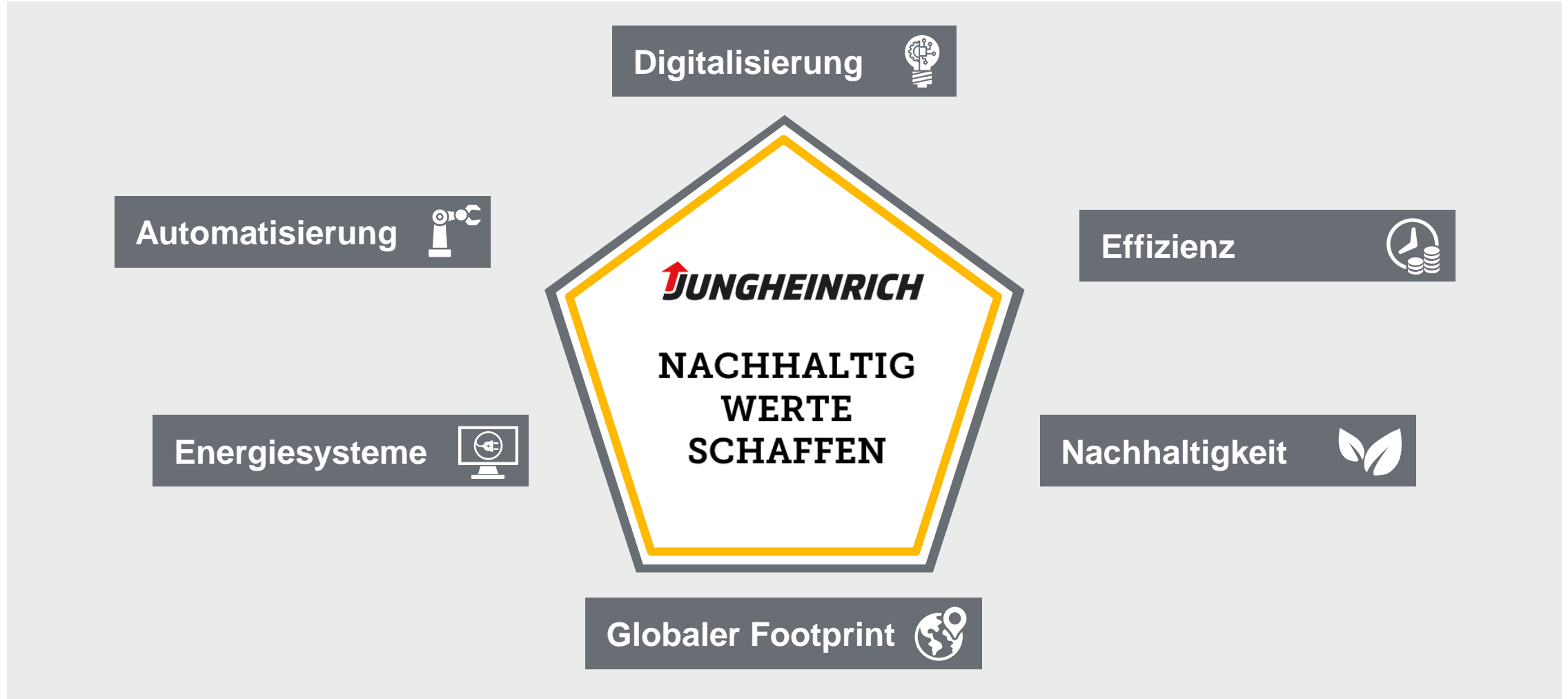
Aktionäre

Geschäftspartner

Gesellschaft

Jungheinrich fokussiert auf Themenfelder entlang der globalen Trends

Konzernschwerpunkte



Vielzahl an Handlungsfeldern innerhalb der Konzernschwerpunkte



Digitalisierung

- Digitale Produkte
- Digitale Geschäftsmodelle
- E-Commerce
- IT Werk



Automatisierung

- Automated Guided Vehicles (AGV)
- Automated Warehouses (AS/RS)



Energiesysteme

- Lithium-Ionen Technologie
- Energielösungen für Flurförderzeuge
- Elektrifizierung von Arbeitsmaschinen



Nachhaltigkeit

- Umwelt & Energie
- Transparenz & Verantwortung in der Lieferkette
- Ökonomische Verantwortung
- Sichere & gute Arbeitsplätze
- Umweltfreundliche & sichere Produkte



Effizienz

- Effizienzprogramm (4JU)
- Netzwerk Exzellenz Technik (N-Ex-T)
- Digitale Ende-zu-Ende Prozesse (DEEP)



Globaler Footprint

- Europa
- China
- Nordamerika

Disclaimer

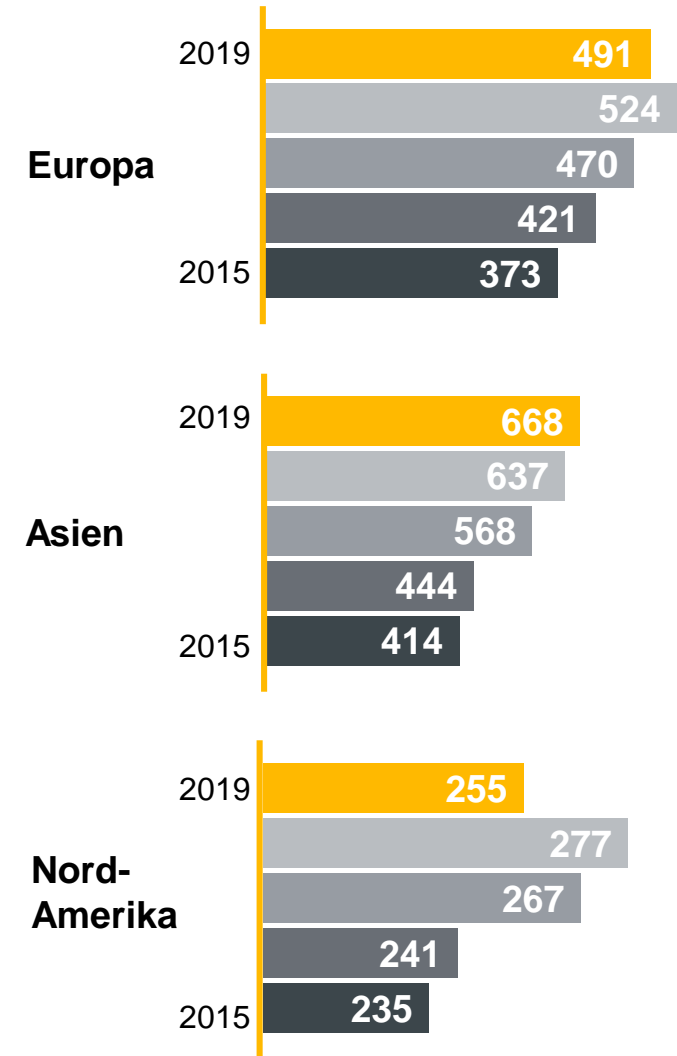
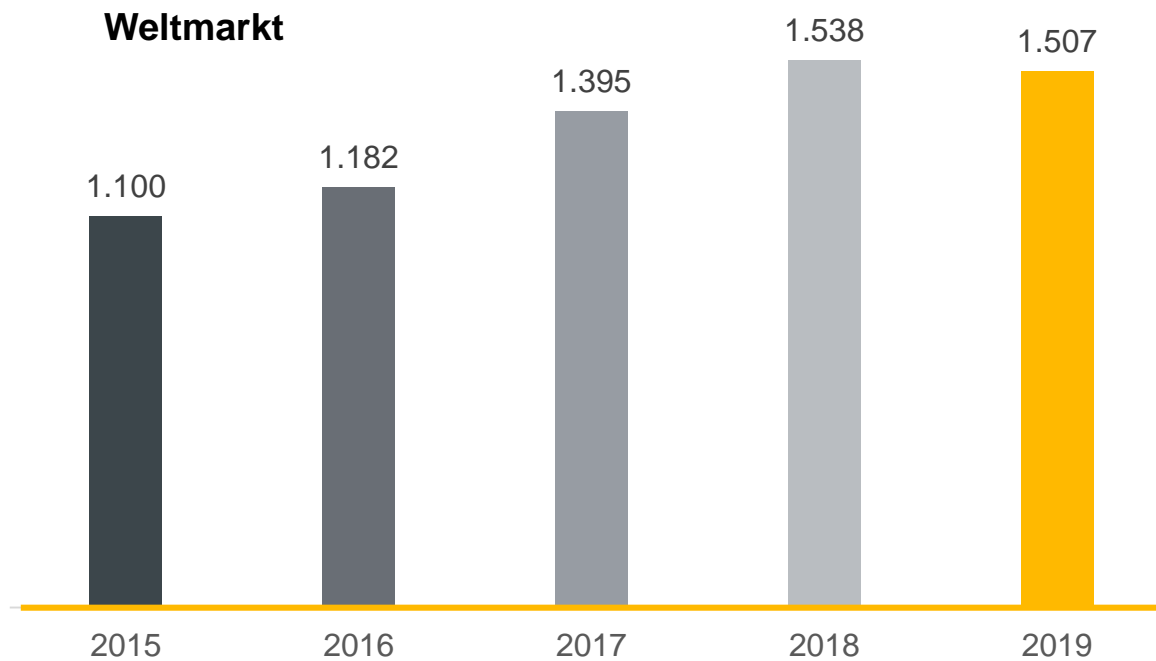
Aufgrund nicht vorhersehbarer Entwicklungen kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den in dieser Präsentation wiedergegebenen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung von Jungheinrich abweichen. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, gehören unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage, innerhalb der Flurförderzeugbranche sowie der Devisenkurse und Zinsen. Eine Gewähr für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Präsentation wird daher nicht übernommen.





ANHANG

Marktvolumen Flurförderzeuge 2015 bis 2019 in Tsd. Stück



Jungheinrich Kennzahlen (I)

in Mio. €	2015	2016	2017	2018	2019
Auftragseingang	2.817	3.220	3.560	3.971	3.922
Konzernumsatz	2.754	3.085	3.435	3.796	4.073
davon Inland	701	753	851	900	966
davon Ausland	2.053	2.332	2.584	2.896	3.107
EBIT	213	235	259	275	263
EBIT-ROS	7,7 %	7,6 %	7,5 %	7,2 %	6,4 %
Zinspflichtiges Kapital ¹⁾	1.187	1.318	1.497	1.717	1.917
ROCE ²⁾	17,9 %	17,8 %	17,3 %	16,0	13,7*
F&E Ausgaben	55	62	77	84	86
Investitionen ³⁾	87	59	88	106	157

* Aufgrund von Bilanzierungsänderungen ab 01.01.2019 (IFRS 16 „Leasingverhältnisse“) ermittelt (Vorjahreswerte nicht angepasst)

1) Eigenkapital + Finanzverbindlichkeiten - Liquide Mittel und Wertpapiere + Pensionsrückstellungen und langfristige Personalrückstellungen

2) EBIT / eingesetztes zinspflichtiges Kapital x 100

3) Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungsausgaben und Nutzungsrechte

Jungheinrich Kennzahlen (II)

in Mio. €	2015	2016	2017	2018	2019
Eigenkapitalquote (Intralogistik)	48 %	48 %	48 %	46 %	46%
Eigenkapitalquote (Konzern)	31 %	31 %	30 %	29 %	28 %
Nettoverschuldung ¹⁾	-75	-56	7	108	172*
Steuerquote	31 %	28 %	25 %	29 %	27 %
Ergebnis nach Steuern	138	154	182	176	177
Mitarbeiter (FTE ³⁾)	13.962	15.010	16.248	17.877	18.381
davon Inland	6.078	6.511	6.962	7.378	7.635
davon Ausland	7.884	8.499	9.286	10.499	10.746
Dividende je Vorzugsaktie	0,40 € ²⁾	0,44 €	0,50 €	0,50 €	0,48 € (Vorschlag)

*

* Aufgrund von Bilanzierungsänderungen ab 01.01.2019 (IFRS 16 „Leasingverhältnisse“) ermittelt (Vorjahreswerte nicht angepasst)

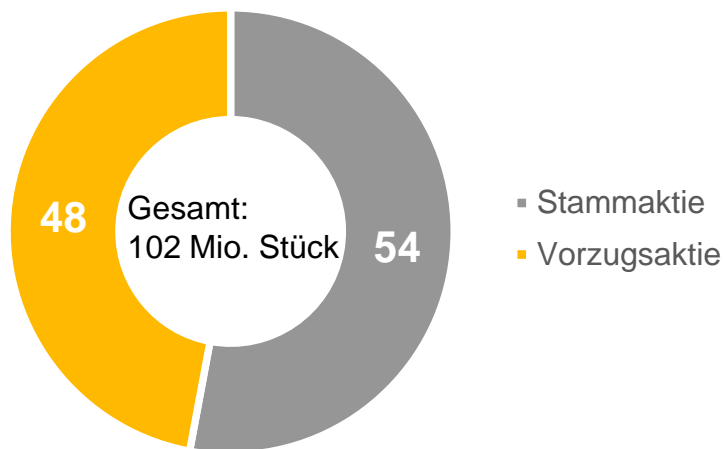
1) Nettoverschuldung = Finanzverbindlichkeiten - Liquide Mittel und Wertpapiere

2) Werte sind rückwirkend angepasst wegen des am 22. Juni 2016 umgesetzten Aktiensplits (1:3)

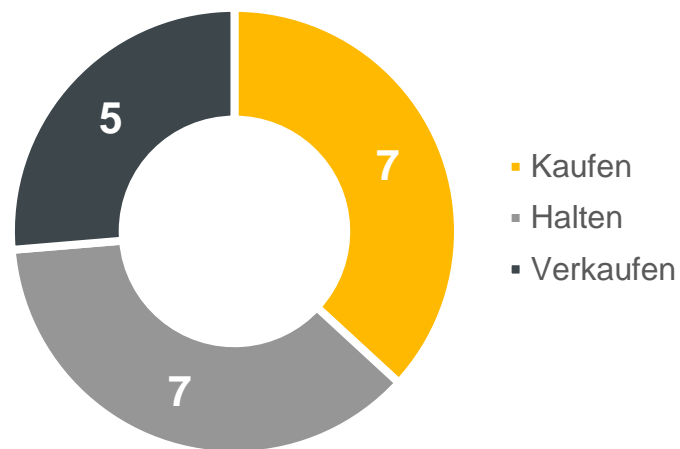
3) in Vollzeitäquivalenten

Jungheinrich-Aktie: Coverage breit gefächert

Aktienstruktur



Analystencoverage per 31.12.2019

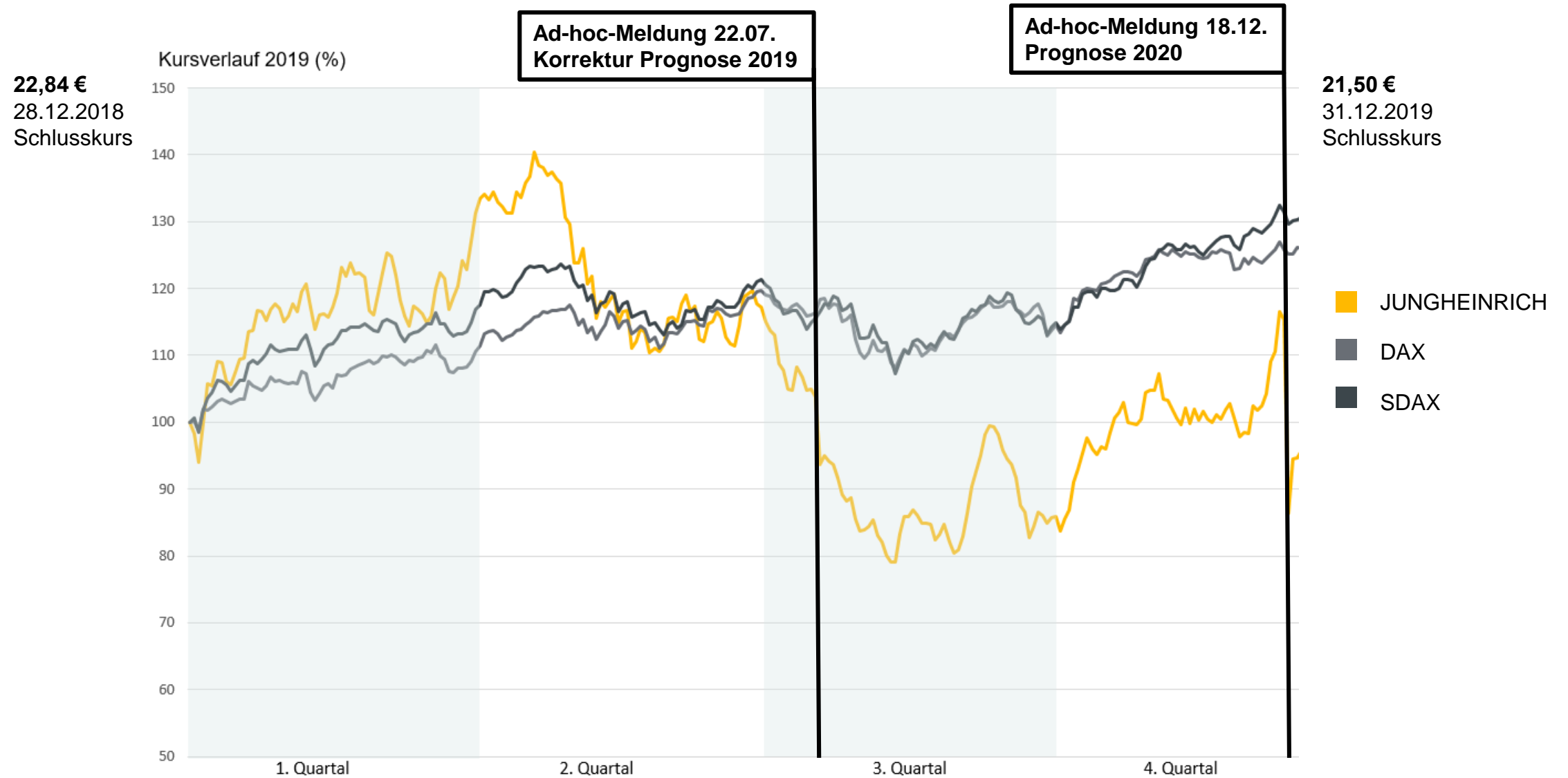


- ▶ 19 Analysten covern die Jungheinrich-Aktie
- ▶ Durchschnittszielkurs: 23,00 €

Kennzahlen Aktie	2015*	2016	2017	2018	2019
Ergebnis je Vorzugsaktie	1,36 €	1,52 €	1,80 €	1,73 €	1,75 €
Dividende per Vorzugsaktie	0,40 €	0,44 €	0,50 €	0,50 €	0,48 €
Ausschüttungs-summe	39 Mio. €	44 Mio. €	50 Mio. €	50 Mio. €	48 Mio. €
Ausschüttungsquote	28 %	29 %	28 %	28 %	27 %

*Werte rückwirkend angepasst wegen des am 22. Juni 2016 umgesetzten 1:3 Aktiensplits.

Kursverlauf Jungheinrich-Vorzugsaktie 2019



Finanzkalender

Datum	Event
18.03.2020	Bilanzpressekonferenz
18.03.2020	Telefonkonferenz Geschäftsjahr 2019
08.05.2020	Quartalsmitteilung zum 31.03.2020
11.08.2020	Zwischenbericht zum 30.06.2020
10.11.2020	Quartalsmitteilung zum 30.09.2020
Termin wird noch bekanntgegeben	Hauptversammlung 2020
	Dividendenzahlung

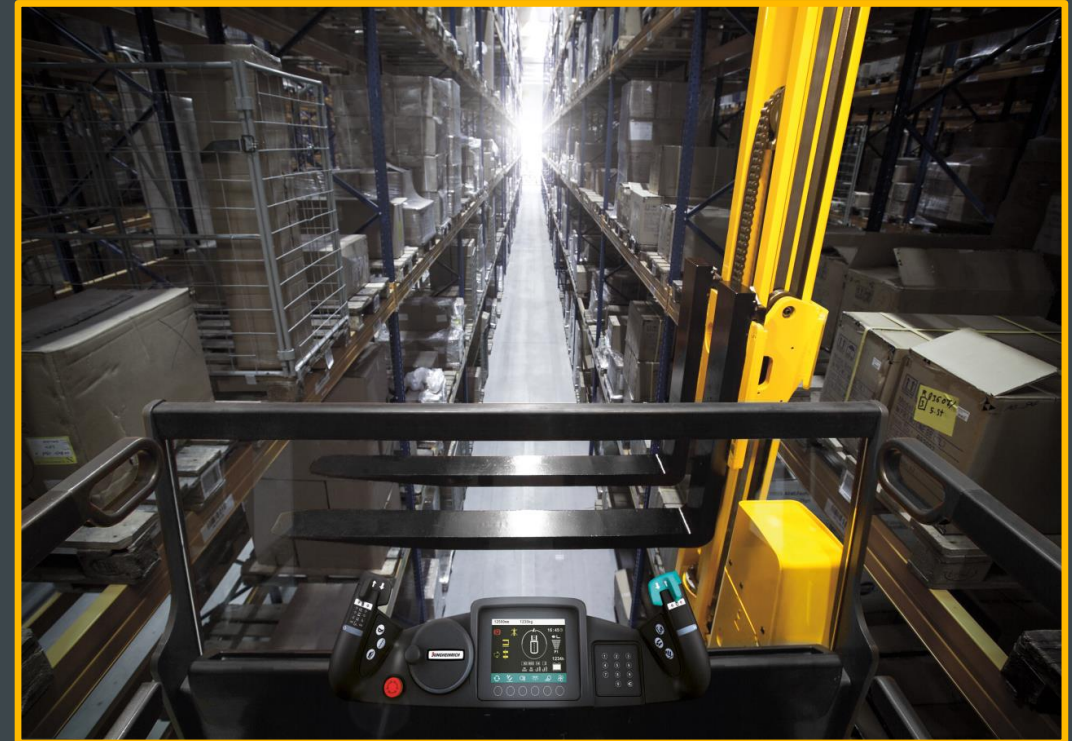
Allgemeine Informationen

Gezeichnetes Kapital: 102 Mio. € eingeteilt in
 54.000.000 nennbetragslose Stammaktien
 48.000.000 nennbetragslose Vorzugsaktien (gelistet)

Wertpapierkennnummern
 (Vorzugsaktien):
 ISIN: DE0006219934
 WKN: 621 993

Börsenplätze: Frankfurt und Hamburg
 sowie alle anderen deutschen Börsen

Segment:	Prime Standard	Ticker:
Branche:	Industrie	Reuters JUNG_p.de
Börsenindex:	SDAX	Bloomberg JUN3 GR



Kontakt

Andrea Bleesen
 Leiterin Investor Relations
Jungheinrich Aktiengesellschaft
 Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg
 Telefon +49 40 6948-3407 · Fax +49 40 6948-753407
 andrea.bleesen@jungheinrich.de · www.jungheinrich.com